

## **Ergebnisprotokoll Gemeinderat** **17.05.2010, Nr. GR 2010/04**

### **Öffentlich**

---

#### **1. Mitteilungen des Oberbürgermeisters**

Beratungsergebnis: stattgefunden

sh. Niederschrift

---

#### **2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung**

Beratungsergebnis: informiert

sh. Niederschrift

---

#### **3. Ehrung für 30-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat** **- Stadtrat Hugo Adler** **- Stadtrat Wilfried Krauss**

Beratungsergebnis: stattgefunden

sh. Niederschrift

---

#### **4. Gemeinderatsfragestunde**

Beratungsergebnis: stattgefunden

sh. Niederschrift

- 
- 5. Modellschule "Gemeinsam lernen"**  
- Sachstandsbericht, Auftrag für die nächsten Arbeitsschritte  
- Erweiterung des Beirats für Schulentwicklungsplanung  
- Vorberatung im SCH am 05.05.  
Vorlage: DS 2010/199/1

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 37

**Beschluss:**

1. Von den Ergebnissen des Workshops des Beirates für Schulentwicklungsplanung (BSch) am 24.04.2010 wird zustimmend Kenntnis genommen (**Anlage 1**).
2. Das Amt für Schule, Jugend, Sport (ASJ) wird beauftragt die Rahmenbedingungen für eine Modellschule "Gemeinsam lernen" – die die vorschulische Bildung miteinschließt und in der der mittlere Schulabschluss formaler Abschluss ist – zu klären.
3. Hierzu wird eine Steuergruppe und eine schulartübergreifende pädagogische Arbeitsgruppe eingerichtet.
4. Der Aufnahme der Agendagruppe "Schule neu denken" in den Beirat für Schulentwicklungsplanung wird zugestimmt.
5. Frau Dr. Müller wird zu Beginn die Arbeit der Steuergruppe begleiten. Sie wird in Abstimmung mit der Steuergruppe nach Bedarf beauftragt.
6. Zusätzlich zu Herrn Bosch wird Herr Dr. Höflacher als Vertreter des Beirates für Schulentwicklungsplanung in die Steuergruppe aufgenommen.

- 
- 6. Projekt "Bahnhof 2001"**  
- Anerkennung der Schlussrechnung  
- Vorberatung im UVA am 21.04  
Vorlage: DS 2010/149

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 37

**Beschluss:**

Die Schlussabrechnung des Projektes "Bahnhof 2001" mit Bau der Unterführung, des Mittelbahnsteiges und der Park + Ride-Anlagen wird anerkannt.  
Die bis 2009 finanzierten und als Haushaltsrest vorgetragenen Eigenmittel der Stadt sind ausreichend (Fipo 2.6303.9850.000-1020).

---

**7. Umgestaltung Holbeinstraße/Mühlstraße zwischen Konradinstraße und Raueneggstraße und Erneuerung der Kanalisation sowie Instandsetzung und teilweise Freilegung denkmalgeschützter Triebwerkskanal**  
**- Vorberatung im TA am 28.04.**  
**Vorlage: DS 2010/168/1**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 31 Nein 5

**Beschluss:**

1. Die Mühlstraße/Holbeinstraße zwischen Querung Konradinstraße und Raueneggstraße im Sanierungsgebiet "Östliche Vorstadt" wird auf der Grundlage der Vorplanung der ARGE 365° freiraum + umwelt-Ingenieurbüro Müller – Anlage 2 - unter dem Vorbehalt, dass die Reallast geprüft werde, umgestaltet.
2. Als 1. Abschnitt sind die Versorgungsleitungen zu erneuern und der denkmalgeschützte Triebwerkskanal instanzzusetzen und teilweise freizulegen. Dazu ist das Planum für die Straße herzustellen und mit einer Tragschicht aus Bitukies zu versehen. Weitere Bauabschnitte sind von der Entwicklung der Haushaltslage abhängig.
3. Die Arge 365 freiraum + umwelt – Ingenieurbüro Müller werden mit der weiteren Planung und Bauüberwachung der Baumaßnahmen auf der Grundlage der HOAI beauftragt.
4. Die Kosten für die Realisierung des Bauabschnittes 1 - Umgestaltung Straßen- und Platzbereiche sowie für die Instandsetzung Triebwerkskanal und Teilfreilegung - mit zusammen 630.000 € sind die Haushaltspläne 2010/2011 entsprechend den voraussichtlichen Kassenfälligkeiten aufzunehmen. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der Sanierungsmaßnahme Östliche Vorstadt über die Finanzpositionen 2.6155.9604.060-VKZ 0001 und 2.6155.9608.000 – VKZ 0001.

---

**8. Kanalerneuerung Holbeinstraße/Mühlstraße**  
**- Vorberatung im UVABA am 21.04.**  
**Vorlage: DS 2010/150**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 34 Nein 3

**Beschluss:**

1. Der Ausführung der Kanalerneuerung im Rahmen der Straßenneugestaltung in der Mühl- und Holbeinstraße wird zugestimmt.
2. Die Gesamtkosten der Kanalerneuerung belaufen sich auf ca. 350.000,00 €
3. Das Ing. Büro Peter Müller wird mit den Ingenieurleistungen sowie der örtlichen

---

Bauüberwachung gemäß HOAI beauftragt.

4. Die Finanzierung der Kanalbaumaßnahme erfolgt über den Vermögensplan 2010 der städtischen Entwässerungseinrichtung.

---

**9. Kanalerneuerung "Obere Burachstraße"**  
**- Vorberatung im UVABA am 21.04.**  
**Vorlage: DS 2010/151**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 37

**Beschluss:**

1. Der Ausführung der Kanalerneuerung im Rahmen der Straßenneugestaltung in der "Oberen Burachstraße" wird zugestimmt.
2. Die Gesamtkosten der Kanalerneuerung belaufen sich auf ca. 325.000,00 €
3. Das Ing. Büro Kohler, Berg wird mit den Ingenieurleistungen sowie der örtlichen Bauüberwachung gemäß HOAI beauftragt.
4. Die Finanzierung der Kanalbaumaßnahme erfolgt über den Vermögensplan 2010 der städtischen Entwässerungseinrichtungen.

---

**10. Fahrbahnsanierungen im Stadtgebiet 2010**  
**- Vorberatung im UVA am 21.04.**  
**Vorlage: DS 2010/157**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 37

**Beschlussvorschlag:**

1. Den vorgeschlagenen Fahrbahnsanierungen mit Gesamtkosten von 300.000 € wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen auszuschreiben und zu vergeben.
3. Die Finanzierung erfolgt über den Haushalt 2010 über die Finanzposition 2.6300.9500.000-0010.

---

**11. Erlass Veränderungssperre zur Sicherung der Bebauungsplanung "Teilbereich 2 - Minneggstraße/Federburgstraße/Tettlinger Straße"**  
**Vorlage: DS 2010/192**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 31 Nein 6

**Beschluss:**

1. Zur Sicherung der Planung des künftigen Bebauungsplanes "Teilbereich 2 – Minneggstraße/Federburgstraße/Tettlinger Straße" wird gemäß § 14 Abs. 1 BauGB eine Veränderungssperre als Satzung beschlossen.
2. Die Satzung ist ortsüblich bekannt zu machen.

OB Vogler gibt zu Protokoll, dass die Verwaltung bemüht sei, bis Ende des Jahres den Auslegungsbeschluss vorzulegen.

---

**12. Abfallwirtschaft**  
**- Bericht über die Abfall- und Wertstoffsituation 2009**  
**- Rechnungsabschluss 2009**  
**- Vorberatung im ORE am 12.04. und im ORS und ORT am 27.04.**  
**- Vorberatung im UVA am 21.04.**  
**Vorlage: DS 2010/134**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 36

**Beschluss:**

1. Der Bericht des Tiefbauamtes/Abteilung Abfallwirtschaft über die Abfall- und Wertstoffsituation 2009 und den Rechnungsabschluss 2009 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, weiterhin jährlich über die Ergebnisse der Abfallwirtschaft zu berichten.
3. Über den Ausgleich der Über- bzw. Unterdeckungen der vergangenen Jahre wird im Zusammenhang mit der im Herbst anstehenden Kalkulation für 2011 ff. entschieden.

Die Verwaltung sagt einen Bericht über RaWEG im UVA am 23.06.10 und eine ausführliche Beratung im Herbst 2010 bei der Überprüfung der Abfallgebühren zu .

---

**13. Grünanlage Hirschgraben**  
**- Änderung der Öffnungszeiten auf Vorschlag des Schülerrates**  
**Vorlage: DS 2010/206**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 35 Nein 1

**Beschluss:**

1. Die Öffnungszeiten des Hirschgrabens werden donnerstags bis samstags von 23:00 Uhr auf 24:00 Uhr verlängert.
2. Die Widmung des Hirschgrabens wird gemäß Anlage 1 angepasst.
3. Der entsprechend geänderten Polizeiverordnung gemäß Anlage 2 wird zugestimmt.

---

**14. Änderung der Feuerwehr-Entschädigungssatzung**  
**- Vorberatung im VA am 22.03.**  
**- Vorberatung im im ORS und ORT am 22.03. und im ORE am 12.04.**  
**Vorlage: DS 2010/095/1**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 36

**Beschluss:**

1. Entsprechend den Vorschlägen der Abteilungsausschüsse der Freiwilligen Feuerwehr Ravensburg werden die Entschädigungen nach § 15 Abs. 2 des Feuerwehrgesetzes für die Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr Ravensburg erhöht – Anlage 1.
2. Es wird folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Feuerwehr Ravensburg erlassen: Anlage 2

---

**15. Kreditaufnahmen Stadt Ravensburg 2010**  
**Vorlage: DS 2010/201**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 36

**Beschluss:**

Im Rahmen der vom Regierungspräsidium Tübingen im Haushaltserlass vom 28.04.2010 reduzierten genehmigten Kreditermächtigung 2010 (Beitrittsbeschluss Gemeinderat am 03.05.2010) wird der Aufnahme von Krediten

für die Stadt Ravensburg von bis zu 5.000.000 Euro

zugestimmt.

---

Die Stadtkämmerei wird beauftragt, den jeweiligen Kreditbedarf in Abhängigkeit von der Kassenliquidität im üblichen Bankenvorteiler auszuschreiben und die Verträge in eigener Zuständigkeit abzuschließen. Den Zuschlag soll jeweils der wirtschaftlichste Bieter erhalten.

Im Verwaltungsausschuss wird über die konkrete Kreditaufnahme und die Konditionen berichtet.

---

**16. Übernahme des Jahresfehlbetrages 2009 der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH und Ermächtigung des Oberbürgermeisters für die Gesellschafterversammlung  
- Vorberatung im VA am 29.03.  
Vorlage: DS 2010/110**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 34 Nein 3

**Beschluss:**

Herr Oberbürgermeister Vogler als gesetzlicher Vertreter der Stadt Ravensburg in der Gesellschafterversammlung wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung folgendem zuzustimmen:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2009 wird in der von der Ernst & Young AG geprüften Fassung mit einer Bilanzsumme von 844.031,82 Euro festgestellt.
2. Nach dem Vorschlag des Geschäftsführers soll der Bilanzverlust zum 30. Juni 2009 (= Jahresfehlbetrag 2009) in Höhe von 650.318,04 Euro durch die Gesellschafterin ausgeglichen werden.
3. Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden für das Geschäftsjahr 2009 entlastet.

Vorbehaltlich der Feststellung des Jahresabschlusses 2009 durch die Gesellschafterversammlung übernimmt die Stadt Ravensburg als Gesellschafterin den Jahresfehlbetrag in Höhe von 650.318,04 Euro aus Haushaltsmitteln (1.8400.7150.000), sobald über die Haushaltsmittel verfügt werden darf.

Die Verwaltung sagt eine Beratung über die zukünftige Strategie der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH im nächsten oder übernächsten Gemeinderat zu.

---

**17. Bekanntgaben, Verschiedenes  
- ggf. Tischvorlage**

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

**Verteiler:**

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat  
20.05.2010

gez. Claudia Rothenhäusler

